

**Niederschrift
zur Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde Appen
(öffentlich)**

Sitzungstermin: Dienstag, den 29.11.2011

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 21:10 Uhr

Ort, Raum: Bürgerhaus Appen (Sitzungszimmer), Hauptstraße
79, 25482 Appen

Anwesend sind:

Bürgermeister

Herr Bürgermeister Hans-Joachim Bana-
schak CDU

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Werner Fitzner FDP

Herr Bernd Kanitz FDP

als Vertreter für
Frau Osterhoff

Frau Jutta Kaufmann FDP

Herr Torsten Lange CDU

als Vertreter für
Herrn David

Herr Walter Lorenzen SPD

Herr Hans-Peter Lütje CDU

Vorsitzender

Herr Ulrich Rahnenführer SPD

Frau Helga Schlichtherle CDU

Herr Ullrich Schlichtherle CDU

Anwesende Politiker

Herr Stefan Puttmann SPD

Außerdem anwesend

Herr Karl Wilms

Vorsitzender des Se-
niorenbeirates Appen bis 20.35 Uhr

Protokollführer/-in

Frau Inka Backer

Verwaltung

Frau Heike Ramcke

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Dirk David CDU

Frau Heidrun Osterhoff FDP

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 17. November 2011 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Finanzausschuss ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 14 bis 19 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert: Als Tagesordnungspunkt **11** wird die Angelegenheit „Lindenstraße 5, Fassadendämmung der zweiten Giebelseite“ eingefügt. Als Tagesordnungspunkt **18** wird die Angelegenheit „Verkauf eines gemeindlichen Grundstücksstreifens entlang des Fußweges zwischen Pinnaubogen und Op de Hoof“ aufgenommen. Auf Antrag von Herrn Fitzner wird die Angelegenheit „Sachstand Gewerbegebiet“ als Tagesordnungspunkt 19 behandelt.

Die Tagesordnung in der neuen Fassung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Bericht des Bürgermeisters und Anfragen
- 2.1. Suche des Top-Schleswig-Holsteiners aus der Gemeinde Appen
3. Betriebskostenzuschuss 2012 für den heilp. Nachbarschaftskindergarten der Lebenshilfe in Appen-Etz
Vorlage: 556/2011/APP/BV
4. Betriebskostenzuschuss 2012 für den ev. St. Johannes Kindergarten in Appen
Vorlage: 557/2011/APP/BV
5. Defizitausgleich bei der Mittagsverpflegung in den Appener Kindertagesstätten
Vorlage: 560/2011/APP/BV
6. Antrag der Familienbildungsstätte auf Kostenübernahme für die Jahre 2012 bis 2014
Vorlage: 559/2011/APP/BV
7. Verlängerung der Vereinbarung zwischen dem TuS Appen und der Gemeinde Appen zur finanziellen Beteiligung des TuS Appen
Vorlage: 568/2011/APP/BV
8. Umfinanzierung eines Kredites
Vorlage: 565/2011/APP/BV
9. Anpassung der Schmutzwassergebühren für das Jahr 2012
Vorlage: 573/2011/APP/BV

10. Änderung der Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Abwasserbeseitigung der Gemeinde Appen (Beitrags- und Gebührensatzung)
Vorlage: 574/2011/APP/BV
 11. Lindenstraße 5, Fassadendämmung der zweiten Giebelseite
Vorlage: 578/2011/APP/BV
 12. 2. Nachtragshaushaltssatzung und 2. Nachtragshaushaltsplan 2011
Vorlage: 563/2011/APP/HH/1
 13. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2012
hier: 2. Lesung
Vorlage: 564/2011/APP/HH/1
 14. Bericht des Bürgermeisters - nichtöffentlicher Teil
- 14.1. Gemeindliche Garagen, Carports und Stellplätze
 - 14.2. Mietverhältnis Gärtnerstraße 8
 - 14.3. Mietverhältnis Lindenstraße 5
 - 14.4. Sanierung der durchfeuchteten Wohnungen in dem Wohngebäude Lindenstraße 5
 - 14.5. Zuschuss Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft

Protokoll:

zu 1 Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Fragen gestellt.

zu 2 Bericht des Bürgermeisters und Anfragen

zu 2.1 Suche des Top-Schleswig-Holsteiners aus der Gemeinde Appen

Vom Bürgermeister wird berichtet, das der NDR – Welle Nord – in seiner Sendereihe „Die Top Schleswig-Holsteiner“ von A bis Z Personen oder Persönlichkeiten vorstellt, über die man spricht oder über die man sprechen sollte. Aus jeder Gemeinde in Schleswig-Holstein werden entsprechende Personen gesucht, die dann in der Sendung vorgestellt werden. Herr Banaschak bittet daher, ihm geeignete Personen zu nennen. Die Sendung über diese Person aus der Gemeinde Appen ist dann für Anfang 2012 geplant.

- zu 3 **Betriebskostenzuschuss 2012 für den heilp. Nachbarschaftskindergarten der Lebenshilfe in Appen-Etz**
Vorlage: 556/2011/APP/BV

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung zu beschließen, die von der Lebenshilfe aufgeführten Kosten für das Jahr 2012 als zuschussfähig anzuerkennen.

Im Haushaltsplan der Gemeinde Appen werden 105.900 Euro als Zuschuss für den heilpädagogischen Nachbarschaftskindergarten in Appen-Etz eingeplant.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

- zu 4 **Betriebskostenzuschuss 2012 für den ev. St. Johannes Kindergarten in Appen**
Vorlage: 557/2011/APP/BV

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung zu beschließen, die von dem Kirchenkreis Hamburg-West/Südholstein aufgeführten Kosten für das Jahr 2012 als zuschussfähig anzuerkennen.

Im Haushaltsplan 2012 der Gemeinde Appen werden 331.600 Euro als Zuschuss für den ev. St. Johannes Kindergarten Appen eingeplant.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

- zu 5 **Defizitausgleich bei der Mittagsverpflegung in den Appener Kindertagesstätten**
Vorlage: 560/2011/APP/BV

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung zu beschließen, dass **kein** Defizitausgleich bei der Mittagsverpflegung in den Appener Kindertagesstätten durch die Gemeinde Appen geleistet wird.

Sollte aufgrund der Kostenkalkulation keine Kostendeckung bei der Mittagsverpflegung erzielt werden, hat der Träger den Verpflegungsbeitrag entweder entsprechend anzupassen oder das Defizit aus eigenen Mitteln

zu tragen.

Die Verwaltung wird gebeten, alle drei Jahre eine Kostenkalkulation für die Mittagsverpflegung von den Trägern anzufordern um somit regelmäßig die Kostendeckung zu kontrollieren.

Sollte ab der Jahresrechnung 2012 ein Defizit bei der Mittagsverpflegung erzielt worden sein, werden diese Kosten nicht durch die Gemeinde Appen gedeckt.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 6

Antrag der Familienbildungsstätte auf Kostenübernahme für die Jahre 2012 bis 2014

Vorlage: 559/2011/APP/BV

Herr Lütje berichtet, dass die Verwaltung aufgrund des Beschlusses im Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Soziales mit der Familienbildungsstätte Wedel Kontakt aufgenommen und geklärt hat, ob und zu welchen Bedingungen ein Wechsel von der Familienbildungsstätte Pinneberg zur Familienbildungsstätte Wedel möglich ist. Die Familienbildungsstätte Wedel hat daraufhin mitgeteilt, dass ein Wechsel zum 1.1.2012 nicht möglich ist, da der Stellenplan sowie der Haushaltsplan bereits aufgestellt sind. Ob ein grundsätzlicher Wechsel möglich ist, müsste noch eingehend geprüft werden.

Der Finanzausschuss ist sich darüber einig, keine Vereinbarung über 3 Jahre sondern höchstens über 1 Jahr zu schließen.

Herr Rahnenführer macht deutlich, dass auf jeden Fall sicher gestellt werden muss, dass auch trotz einer kürzeren Vertragslaufzeit und eines geringeren Zuschusses künftig keine Kinder abgewiesen werden. Auch Frau Kaufmann sieht die Gefahr, dass bei einer kürzeren Laufzeit mit geringem Zuschuss künftig eine Vermittlung nicht mehr ausreichend stattfindet. Frau Schlichtherle bittet noch um Prüfung, um welche Kinder es sich genau handelt, da Kinder ab 3 Jahren einen Kindergartenanspruch haben und in der Gemeinde Appen ausreichend Kindergartenplätze zur Verfügung stehen. Sie bittet die Verwaltung noch einmal eine Berechnung anzustellen, mit Kindern bis 3 Jahren. Ansonsten befürwortet sie die Zahlung des Zuschusses für 1 Jahr.

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt, dass die Verwaltung bis zur Sitzung der Gemeindevertretung am 8. Dezember 2011 ermittelt, wie viele Kinder es unter 3 Jahren in der Gemeinde Appen gibt. Mit dieser Anzahl soll eine neue Berechnung angestellt werden, um danach die Familienbildungsstätte für 1 Jahr zu bezuschussen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 7 Verlängerung der Vereinbarung zwischen dem TuS Appen und der Gemeinde Appen zur finanziellen Beteiligung des TuS Appen
Vorlage: 568/2011/APP/BV**

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung zu beschließen, dass die Laufzeit für die diesjährige Vereinbarung um ein Jahr, bis zum 31.12.2012, verlängert wird.

Im nächsten Jahr sind rechtzeitig die Verhandlungen mit dem TuS Appen aufzunehmen, so dass rechtzeitig zum 1.01.2013 eine neue Vereinbarung geschlossen werden kann.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 8 Umfinanzierung eines Kredites
Vorlage: 565/2011/APP/BV**

Nach ausführlicher Beratung und Diskussion beschließt der Finanzausschuss dem Abschluss eines Bausparvertrages zuzustimmen.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Umfinanzierung des am 30.6.2019 mit einer Restschuld von 259.794,20 € auslaufenden Kredites durch Abschluss eines Bausparvertrages.

mehrheitlich beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 5 Nein: 3 Enthaltung: 1 Befangen: 0

**zu 9 Anpassung der Schmutzwassergebühren für das Jahr 2012
Vorlage: 573/2011/APP/BV**

Beschluss:

Der Finanzausschuss nimmt die Gebührenkalkulation für 2012 zur Kenntnis und beschließt, die Schmutzwassergebühren ab 1. Januar 2012 wie folgt anzupassen:

1. Die Grundgebühr beträgt je Wohneinheit monatlich 3,79 €,
mindestens jedoch je Grundstücksanschluss monatlich 5,69 €
2. Die Zusatzgebühr beträgt je Kubikmeter Schmutzwasser 1,73 €

Die Beitrags- und Gebührensatzung der Gemeinde Appen ist entsprechend zu ändern.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 10 Änderung der Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Abwasserbeseitigung der Gemeinde Appen (Beitrags- und Gebührensatzung)

Vorlage: 574/2011/APP/BV

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die anliegende 6. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Abwasserbeseitigung der Gemeinde Appen (Beitrags- und Gebührensatzung) zu beschließen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 11 Lindenstraße 5, Fassadendämmung der zweiten Giebelseite

Vorlage: 578/2011/APP/BV

Herr Lange und Herr Kanitz weisen auf die Probleme der richtigen Dämmung hin. Aus ihrer Sicht kann eine entsprechende Dämmung nur auf eine trockene Außenwand gebracht werden und die Innenwände müssen getrocknet werden. Nur so kann ihrer Auffassung nach vermieden werden, dass sich weiterhin Schimmel in den Wohnungen bildet.

Nach ausführlicher Beratung kommt der Finanzausschuss einstimmig überein, die erforderlichen Haushaltsmittel zur Verfügung zu stellen, diese jedoch mit einem Sperrvermerk zu versehen. Im Jahr 2012 soll dann ausführlich beraten werden, wie genau weiter verfahren und wann die Maßnahme umgesetzt werden soll.

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt, die erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 35.000 € bereitzustellen, diese jedoch mit einem Sperrvermerk zu versehen.

Im Jahr 2012 soll dann beraten werden, wie genau weiter verfahren werden soll. Zur Umsetzung der Maßnahmen wird der Sperrvermerk dann wieder aufgehoben.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 12 2. Nachtragshaushaltssatzung und 2. Nachtragshaushaltsplan 2011
Vorlage: 563/2011/APP/HH/1

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt, der Gemeindevertretung die vorliegende 2. Nachtragssatzung und den 2. Nachtragshaushaltsplan 2011 zur Beschlussfassung zu empfehlen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 13 Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2012
hier: 2. Lesung
Vorlage: 564/2011/APP/HH/1

Herr Lütje berichtet, dass der Haushaltsplanentwurf 2012 in den Fachausschüssen beraten wurde. Der vorliegende Entwurf wurde für den jeweiligen Zuständigkeitsbereich zur Kenntnis genommen und zur Beschlussfassung empfohlen. Noch eingearbeitet werden müssen die Veränderungen im Bereich der Einkommensteuer, die Ansparraten zur Umfinanzierung eines Kredites sowie die Außenwandsanierung Lindenstraße 5.

Ansonsten findet sich in dem Haushaltsplan 2012 erstmalig die Budgetierung für die Freiwillige Feuerwehr Appen.

Da die genauen Schulkostenbeiträge 2012 noch nicht bekannt sind, muss damit gerechnet werden, dass die jetzt eingeplanten Mittel nicht ausreichend sind und somit frühzeitig ein Nachtragshaushaltsplan erlassen werden muss.

Erfreulich ist, dass die Verwaltung sich weiterhin um eine Bezuschussung der Schulsozialarbeit durch Bundesmittel bemüht.

Mit der Einführung von wiederkehrenden Beiträgen ist der Landtag des Landes Schleswig-Holstein befasst. Er hofft auf eine baldige Entscheidung, um im Jahr 2012 noch entsprechende Beiträge erheben zu können.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung den vorliegenden Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2012, unter Berücksichtigung der beschlossenen Änderungen, zu beschließen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 14 Bericht des Bürgermeisters - nichtöffentlicher Teil

zu 14.1 Gemeindliche Garagen, Carports und Stellplätze

Herr Banaschak berichtet, dass die Verwaltung aufgrund der Anfrage der CDU-Fraktion zur den Mieten der Garagen, Carports und Stellplätze mitgeteilt hat, dass für die Garagen und die Carports monatlich 30,-- € und für die Stellplätze monatlich 5,-- € zu entrichten sind. Der Finanzausschuss die Verwaltung noch um Auskunft, wie viele Stellplätze in der Gärtnerstraße auf die Mieter entfallen und ob die Nutzung der Stellplätze mit den Mietverträgen gekoppelt sind. Auch für die Garagen in der Lindenstraße wird um Mitteilung gebeten, ob diese mit den Mietverträgen für die Wohnungen Lindenstraße 5 gekoppelt sind. Bezüglich des Zustandes der Garagen Lindenstraße soll geprüft werden, ob diese noch den baurechtlichen Vorschriften entsprechen. Sollte eine Sanierung erforderlich werden, spricht sich der Finanzausschuss gegen eine Sanierung aus und befürwortet dann den Abriss der Garagenanlage.

zu 14.2 Mietverhältnis Gärtnerstraße 8

Der Bürgermeister berichtet, dass gegen den Beerdigungsunternehmer, der einen Teil der ehemaligen Gemeindeverwaltung gemietet hatte, noch offene Mietforderungen in Höhe von ca. 2.100 € bestehen. Da die Einziehung dieser Forderung bisher erfolglos war, ist die Angelegenheit an einen Anwalt abgegeben worden.

zu 14.3 Mietverhältnis Lindenstraße 5

In dem Wohngebäude Lindenstraße 5 bestehen gegen einen Mieter ebenfalls Mietforderungen in Höhe von ca. 3.300 €. Da auch in diesem Fall die Einziehung bisher erfolglos betrieben wurde, soll jetzt, soweit vorhanden, der PKW des Mieters gepfändet werden. Der Finanzausschuss vertritt die Auffassung, dass, sollte der Mieter noch dort wohnhaft sein, die Zwangsäumung betrieben werden sollte.

zu 14.4 Sanierung der durchfeuchteten Wohnungen in dem Wohngebäude Lindenstraße 5

Der Bürgermeister teilt mit, dass ihm bereits einige Angebote für die Innenarbeiten der 3 durchfeuchteten Wohnungen vorliegen. Er geht davon

aus, dass für die Wiederherrichtung je Wohnung mit ca. 10.000 € gerechnet werden muss.

zu 14.5 Zuschuss Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft

Herr Banaschak berichtet, dass ihm ein Antrag auf Bezuschussung der Deutschen Multiplen Sklerose Gesellschaft vorliegt. Nach kurzer Beratung vertritt der Finanzausschuss einvernehmlich die Auffassung, keinen Zuschuss zu gewähren.

Für die Richtigkeit:

Datum: 02.12.2011

gez. Hans-Peter Lütje
Vorsitzender

gez. Inka Backer
Protokollführerin